Dieses Dokument ist lediglich eine Dokumentationsquelle, für deren Richtigkeit die Organe der Gemeinschaften keine Gewähr übernehmen

►**B**

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 18. Mai 1998

mit dem Verzeichnis der in Italien zugelassenen Fischzuchtbetriebe

(Bekanntgegeben unter Aktenzeichen K(1998) 1343)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(98/357/EG)

(ABl. L 162 vom 5.6.1998, S. 42)

Geändert durch:

		Amtsblatt		
		Nr.	Seite	Datum
►**M1**	Entscheidung 2001/187/EG der Kommission vom 27. Februar 2001	L 67	81	9.3.2001

▼B

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 18. Mai 1998

mit dem Verzeichnis der in Italien zugelassenen Fischzuchtbetriebe

(Bekanntgegeben unter Aktenzeichen K(1998) 1343)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(98/357/EG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 91/67/EWG des Rates vom 28. Januar 1991 betreffend die tierseuchenrechtlichen Vorschriften für die Vermarktung von Tieren und anderen Erzeugnissen der Aquakultur [1], zuletzt geändert durch die Richtlinie 95/22/EG [2], insbesondere auf Artikel 6,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Mitgliedstaaten können für Betriebe, die hinsichtlich der infektiösen hämatopoetischen Nekrose (IHN) und der viralen hämorrhagischen Septikämie (VHS) in nicht zugelassenen Gebieten liegen, den Status zugelassener, von diesen Krankheiten freier Betriebe erlangen.

Mit Schreiben vom 23. Dezember 1996, 14. Juli 1997 und 18. März 1998 hat Italien der Kommission die erforderlichen Nachweise übermittelt, um hinsichtlich der IHN und der VHS für bestimmte Betriebe den Status zugelassener Zuchtbetriebe in einem nicht zugelassenen Gebiet zu erlangen, sowie die einzelstaatlichen Vorschriften, welche die Einhaltung der Bedingungen für die Aufrechterhaltung der Zulassung gewährleisten.

Die Kommission und die Mitgliedstaaten haben die von Italien für diese Betriebe vorgelegten Nachweise geprüft.

Diese Prüfung hat ergeben, daß die Betriebe sämtlichen Bestimmungen des Artikels 6 der Richtlinie 91/67/EWG genügen.

Diese Betriebe können daher den Status zugelassener Zuchtbetriebe in einem nicht zugelassenen Gebiet erhalten.

Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Veterinärausschusses —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die im Anhang genannten Fischzuchtbetriebe werden hinsichtlich der IHN und VHS als zugelassene Zuchtbetriebe in einem nicht zugelassenen Gebiet anerkannt.

Artikel 2

Diese Entscheidung ist an alle Mitgliedstaaten gerichtet.

[1] ABl. L 46 vom 19. 2. 1991, S. 1.
[2] ABl. L 243 vom 11. 10. 1995, S. 1.

▼M1

ANHANG

FISCHZUCHTBETRIEBE IN ITALIEN, DIE HINSICHTLICH IHN UND VHS ZUGELASSEN SIND

REGION: PROVINCIA AUTONOMA DI TRENTO

Betriebe im Einzugsgebiet des Flusses Noce

Ass. Pescatori Solandri (Loc. Fucine)
Cavizzana

Betriebe im Einzugsgebiet des Flusses Brenta

Campestrin Giovanni
Telve Valsugana (Fontane)

Ittica Resenzola Serafini
Grigno

Ittica Resenzola Selva
Grigno

Leonardi F.lli
Levico Terme (S. Giuliana)

Dellai Giuseppe-Trot. Valsugana
Grigno (Fontana Secca, Maso Puele)

Betriebe im Einzugsgebiet des Flusses Adige

Celva Remo
Pomarolo

Margonar Domenico
Ala (Pilcante)

Degiuli Pasquale
Mattarello (Regole)

Tamanini Livio
Vigolo Vattaro

Troticoltura Istituto Agrario di S. Michele a/A.
S. Michele all'Adige

Betriebe im Einzugsgebiet des Flusses Sarca

Ass. Pescatori Basso Sarca
Ragoli (Pez)

Stab. Giudicariese La Mola
Tione (Delizia d'Ombra)

Azienda Agricola La Sorgente s.s.
Tione (Saone)

Fonti del Dal s.s.
Lomaso (Dasindo)

Comfish Srl (ex Paletti)
Preore (Molina)

Ass. Pescatori Basso Sarca
Tenno (Pranzo)

Troticoltura „La Fiana"
Di Valenti Claudio (Bondo)

Gebiete im Einzugsgebiet des Flusses Chiese

Facchini Emiliano
Pieve di Bono (Agrone)